

Neu in Deutschland

Ich bin 33 Jahre alt und komme aus England. Ich lebe seit drei

Wochen in Deutschland. Ich wohne in einer kleinen Stadt im

Norden und ich finde es sehr schön hier.

Leider spreche ich noch nicht sehr gut Deutsch. Ich lerne aber

jeden Tag und gehe viermal pro Woche in eine Sprachschule. Die

Kurse sind immer am Abend und die Schule ist direkt

neben meinem Büro.

Ich habe auch schon neue Freunde gefunden. Wir treffen uns

oft in einem Restaurant, in einer Bar oder bei mir zu Hause.

Wir kochen gemeinsam, sehen uns einen Film im

Kino an, spielen Brettspiele oder machen gemeinsam Sport.

Meine Lieblingshobbys sind übrigens Fußball und Lesen. Ich

spiele gerne Fußball mit meinen Freunden oder lese

abends ein Buch. Manchmal spiele ich auch Gitarre oder Klavier.

Leider finde ich im Moment kaum Zeit für meine Instrumente.

New in Germany

I am 33 years old and come out (of) England. I live since three

weeks in Germany. I reside in a small city in the

north and I find it very beautiful here.

Unfortunately speak I still not very good German. I learn however

each day and go four-time per week in(to) a language-school. The

courses are always at the evening and the school is direct[ly]

next (to) my office.

I have also already new friends found. We meet ourselves

often in a restaurant in a bar or by me to [at] home.

We cook together, watch ourselves a movie in the

cinema -, play board-games or make together sport.

My favourite-hobbies are by the way football and reading. I

play gerne [like to] football with my friends or read

evenings a book. Sometimes play I also guitar or piano.

Unfortunately find I in the moment barely time for my instruments.

Ein Arbeitstag

Normalerweise wacht sie um 7:00 Uhr auf. Sie wäscht sich

und putzt sich die Zähne. Sie isst eine Kleinigkeit zum Frühstück und

fährt dann in die Arbeit. Sie beginnt ihre Arbeit um 9:00 Uhr.

Sie hat jeden Tag von 12:00 bis 12:30 Uhr Pause. Sie verbringt

ihre Mittagspausen meistens in einem kleinen Café. Sie kauft vorher

eine Zeitung in einem Kiosk und setzt sich dann an einen Tisch. Sie

liest dort die Nachrichten und trinkt gemütlich einen Kaffee. Manchmal bestellt

sie auch einen Kuchen oder ein Sandwich.

Nach dreißig Minuten geht sie zurück in ihr Büro und arbeitet

weiter. Um 17:00 Uhr hat sie meistens Feierabend.

Im Moment bleibt sie aber länger in der Arbeit. Sie arbeitet an

einem wichtigen Projekt.

Nach der Arbeit nimmt sie dann einen Bus oder fährt im Sommer mit dem

Fahrrad nach Hause. Zu Hause kocht sie dann Abendessen

und füttert ihre Katze. Danach sieht sie einen Film oder liest ein Buch.

Um 22:00 Uhr geht sie dann schlafen und am nächsten Tag beginnt

wieder alles von vorne.

A work-day

Normally wakes she around [at] 7:00 clock up. She washes herself

and cleans herself the teeth. She eats a small something to the breakfast and

drives then in(to) the work. She begins her work around [at] 9:00 clock.

She has each day from 12:00 until 12:30 clock pause [break]. She spends

her mid-day-pauses mostly in a small café. She buys beforehand

a newspaper in a kiosk and seats herself then at a table. She

reads there the news and drinks comfortab[ly] a coffee. Sometime orders

she also a cake or a sandwich.

After thirty minutes goes she back in(to) her office and works

further. Around [at] 5:00 clock (p.m.) has she mostly celebration-evening [after hours].

In the moment stays she however longer in the work. She works at

an important project.

After the work takes she then a bus or drives in the summer with the

bicycle towards home. To [at] home cooks she then evening-food [dinner]

and feeds her cat. Afterwards sees she a film or reads a book.

Around [at] 22:00 clock goes she then sleep and at the next day begins

again all from up front.

Ein Gespräch im Zug

„Ist der Platz noch frei?“

„Klar! Setz dich zu mir!“

„Wissen Sie, ob der Zug in das Stadtzentrum fährt?“

„Du kannst gerne ‚du‘ zu mir sagen und ja, der Zug hält am

Bahnhof im Zentrum. Kommst du nicht von hier?“

„Nein, ich bin neu in der Stadt und kenne mich noch

nicht sehr gut aus. Außerdem ist mein Deutsch noch nicht sehr gut.“

„Ach, ich finde, dein Deutsch ist sehr gut! Wie gefällt dir die

Stadt?“

„Sie ist auf jeden Fall sehr groß. Das kann ich mit Sicherheit sagen.

Die Gebäude und die Atmosphäre gefallen mir auch. Die Leute sind auch nett.

Es gefällt mir sehr gut hier bis jetzt.“

„Warum bist du denn hier?“

„Vor einigen Jahren war ich schon einmal in Deutschland auf

Besuch. Ein Freund von mir lebt auch hier. Und ich weiß nicht... mir

hat die Kultur sehr gefallen. Nach meinem Studium habe ich mich dann

um verschiedene Jobs hier beworben. Ich habe eine Zusage bekommen und

bin dann gleich umgezogen.“

„Ich bin mir sicher, dass es dir hier gefallen wird. Na dann: Willkommen

in Deutschland!“

A talk in the train

„Is the place [seat] still free?“

„Clear [of course]! Seat yourself to me!“

„Know you, whether the train in(to) the city-centre drives?“

„You can gerne ‚you‘ to me say and yes, the train holds at the

train-yard [train station] in the centre. Come you not from here?“

„No, I am new in the city and know [know one’s way around] myself still

not very good -. Furthermore is my German still not very good.“

„Ach [oh], I find, your German is very good! How pleases you the

city?“

„She [it] is on any case very big. That can I with safety say.

The buildings and the atmosphere please me too. The people are also nice.

It pleases me very good here until now.“

„Why are you anyway here?“

„Before [ago] some years was I already one-time in Germany on

visit. A friend from me lives also here. And I know not... [don’t know] me

has the culture very pleased. After my study have I myself then

around different jobs here applied. I have an acceptance received and

am then immediately moved.“

„I am myself sure, that it you here please will. Well then: welcome

in Germany!“

Treffen im Park

Ich treffe mich heute mit Freunden in der Stadt. Eigentlich sind das nicht

meine Freunde, sondern meine Arbeitskollegen. Ich bin neu in der Stadt

und bin froh, dass ich sie kennengelernt habe.

Genau gesagt gehen wir heute in den Park, wo wir etwas trinken

und essen. Der Park ist direkt neben dem Hauptplatz.

Dort sind auch viele Geschäfte, Restaurants und Cafés. Vielleicht gehe ich später

noch einkaufen. Ich brauche eine neue Hose und ein neues

Hemd.

Jedenfalls habe ich Tischtennisschläger mitgenommen,

weil es im Park Tischtennistische gibt. Ich habe lange nicht gespielt.

Früher war ich sehr gut. Mein Arbeitskollege hat gesagt, dass

er auch sehr gut spielt.

Ich weiß aber nicht, ob ich überhaupt zum Park finden werde.

Die Stadt ist sehr groß und ich habe Probleme mit der Orientierung.

Sie haben mir gesagt, dass ich sie anrufen soll, wenn ich mich

verlaufe. Ich rufe sie jetzt besser an.

Meeting in the park

I meet myself today with friends in the city. Actually are that not

my friends, but rather my work-colleagues. I am new in the city

and am glad, that I them know-learned [got to know] have.

Exact[ly] said go we today in the park, where we something drink

and eat. The park is direct[ly] next (to) the main-place [main square].

There are also many shops, restaurants and cafés. Maybe go I later

noch [also] shop(ping). I need a new trouser[s] and a new

shirt.

Anyway have I table-tennis-rackets with-taken [taken along],

because it in the park table-tennis-tables gives. I have long not played.

Earlier [back in the day] was I very good. My work-colleague has said, that

he also very good plays.

I know however not, whether I at all to the park find will.

The city is very big and I have problems with the orientation.

They have me said [told], that I them call/phone shall [should], if I myself

[get lost]. I call them now better -.

Meine Hobbys

Ich habe in meinem Leben schon viele Hobbys praktiziert. Als ich ein

Kind war, habe ich Fußball in einem Verein gespielt. Außerdem habe

ich in der Schule Basketball und Feldhockey gespielt.

Als ich dann älter war, habe ich in einer Musikschule Schlagzeug gelernt. Ich

habe dann gewechselt und Gitarre gespielt. Bis ich 16 Jahre alt war,

habe ich fleißig geübt. Dann habe ich mich aber für das Kochen

interessiert.

Ich habe fast jeden Tag mit meinen Großeltern oder mit meinem Vater

gekocht. Wir haben verschiedene Gerichte aus verschiedenen Kulturen

zubereitet. Ich hatte den Traum, das Kochen zu meinem Beruf zu

machen.

My hobbies

I have in my life already many hobbies practiced. As I a

kid was, have I football in a club played. Besides that have

I in the school basketball and field-hockey played.

As I then older was, have I in a music-school drums learned. I

have then switched and guitar played. Until I 16 years old was,

have I diligent[ly] practiced. Then have I myself however for the cooking

interested.

I have almost every day with my grand-parents or with my father

cooked. We have different meals out (of) [from] different cultures

prepared. I had the dream, the cooking to my profession to

make.